

Ein neues Gewand für „Jedermann“

Der Kultur- und Festspielverein **Windberg** hat eine Spende in Höhe von 500 Euro von der Raiffeisenbank Straubing bekommen. Josef Feldmaier, Leiter des Finanzzentrums Bogen, besuchte zur Übergabe den Festspielort in Windberg. Der



Betrag wird für die Beschaffung der Kostüme verwendet, die bei den diesjährigen Aufführungen von „Jedermann“ von Hugo von Hofmannsthal zum Einsatz kommen. Das Stück war in Windberg zuletzt in den Jahren 2010 und 2012 zu sehen. „Die Aufführungen in Windberg zeigen eindrucksvoll, wie lebendig Kultur in unserer Region ist. Wenn viele Menschen über Monate hinweg gemeinsam an einem solchen Projekt arbeiten, entsteht weit mehr als ein Theaterstück. Es entsteht Gemeinschaft. Genau dieses Miteinander möchten wir als regionale Genossenschaftsbank fördern“, sagte Josef Feldmaier bei der Übergabe. Auch beim Kultur- und

Festspielverein Windberg ist die Freude über die Unterstützung groß. „Für die Inszenierung sind die Kostüme ein wesentlicher Bestandteil der Wirkung auf der Bühne. Die Spende hilft uns bei der Umsetzung und ist zugleich ein großes Zeichen der Wertschätzung für alle, die sich hier ehrenamtlich und mit großem Einsatz einbringen“, bedankt sich Martin Mühlbauer. Die Spendenmittel stammen aus den Erträgen des Gewinnsparens. – Bild (von links): Josef Feldmaier, Raiffeisenbank, Martin Mühlbauer, Kultur- und Festspielverein Windberg, Wolfgang Folger, Regisseur, und Bürgermeister Helmut Haimerl.

Foto: Mona Fuchs